



Ab Oktober 2003: Master of  
Business Administration  
„General Management“  
Quereinstieg möglich

[www.ism-dortmund.de](http://www.ism-dortmund.de)

## Internationale Betriebswirtschaft

## Tourismus- und Hotelmanagement

## Finanz- und Anlagemanagement

### Abschluss:

Diplomkaufmann/-frau (FH)

Informieren Sie sich auch über  
unsere zusätzlichen internationalen  
Studienabschlüsse (Master).



INTERNATIONAL  
SCHOOL OF MANAGEMENT

- Kurze Studiendauer (8 Semester inkl. zwei integrierter Auslandssemester)
- Weltweites Kooperationsnetzwerk mit über 70 Partneruniversitäten
- Intensive Sprachausbildung in mindestens zwei Wirtschaftssprachen
- Praxiserfahrung im In- und Ausland
- Studium in kleinen Gruppen mit individueller Betreuung
- Vorzeitiger Zugang zu zahlreichen postgradualen Studienprogrammen
- Option zum internationalen Doppelabschluss
- Aussichtsreiche Berufsperspektiven



## Ranking 2003

# DIE BESTEN UNIVERSITÄTEN

Ökonomen • Juristen • Ingenieure

- Welche Absolventen die Wirtschaft jetzt sucht
- Wie die Hochschulen im Praxistest bestehen
- Was die privaten Unis besser machen



# Mehr als BWL studieren

- **Privat:** Staatlich anerkannte Privat-Universität
- **International:** Studium in drei Ländern
- **Praxisorientiert:** Praktika im In- und Ausland
- **Kompakt:** In 8 Semestern Diplom-Kaufmann/-frau



- **Aussichtsreich:** Hervorragende Berufsperspektiven
- **Ganzheitlich:** Musik, Theater, Sport und mehr
- **Persönlich:** Man kennt sich auf dem Campus
- **Interessiert?:** Rufen Sie uns an: **02 61/65 09-511**

**Bewerbungsschluss:** Donnerstag, 10. April 2003

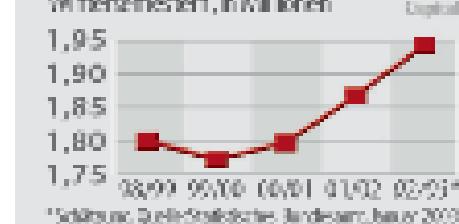
## KARRIEREPLAN FÜR STUDENTEN

**Ranking.** Welche Universität ist die beste? Wo wird Praxis gelehrt und nicht nur trockene Theorie? Deutschlands Personalchefs kennen die Antwort: Sie wissen aus Erfahrung, welche Fakultäten einen Draht zur Wirtschaft haben und wo Studenten optimal auf das Berufsleben vorbereitet werden. Das Universitäts-Ranking 2003 von Capital – eine Entscheidungshilfe für alle, die schnell vorankommen wollen.

**Alexander Mayerhöfer**

### • Studieren ist wieder angesagt

Anzahl der Studenten in Deutschland im Wintersemester, in Millionen



Titel-Fotos: AKG, Mauritus

### EINLEITUNG

Die gesamte Studie im Überblick.

### BETRIEBSWIRTE

Controlling und Marketing – bei Studenten äußerst beliebt.

### VOLKSWIRTE

Den Überblick behalten – das Studium für Generalisten.

### JURISTEN

Harte Prüfungen und gute Jobaussichten.

### MASCHINENBAUER

Die besten Schmieden deutscher Ingenieurskunst.

### ELEKTROTECHNIKER

Absolventen gesucht – denn ohne Strom läuft nichts.

### WIRTSCHAFTSINGENIEURE

Ingenieure, die auch an die Kosten denken.

### WIRTSCHAFTSINFORMATIKER

Wo Mensch und Computer einander verstehen.

### STAATLICH vs. PRIVAT

Lohnen sich teure Business Schools?

### Impressum

#### Redaktion Capital,

Eupener Straße 70; 50933 Köln  
Tel. (0221) 490800; Fax (0221) 4908285  
E-Mail:[capital@capital.de](mailto:capital@capital.de)

#### Redaktion: Ressort Karriere

([kariere@capital.de](mailto:kariere@capital.de)): Alexander Mayerhöfer

# DAS AUSWAHL-PRINZIP

**Methode.** Deutschlands Arbeitgeber bewerten Hochschulen – einige Unis schaffen es erst gar nicht in die Listen der Besten.

► **Auswahl.** Die Untersuchung umfasst sieben wirtschaftsrelevante Studiengänge: von der Betriebs- und Volkswirtschaftslehre über Jura, Maschinenbau, Elektrotechnik und Wirtschaftsingenieurwesen bis zur Wirtschaftsinformatik. Capital befragte die Personalchefs der 250 größten Unternehmen in Deutschland: Welche Universitäten aus ihrer Sicht derzeit den besten Ruf genießen und wo Studenten optimal auf das Wirtschaftsleben vorbereitet werden (siehe S. 5: „Die Test-Methode“).

Außerdem verraten die Arbeitgeber, von welchen Universitäten sie in den vergangenen zwei Jahren die meisten Absolventen eingestellt haben. Zusätzlich liefert das Ranking objektive Daten zu den Studienbedingungen wie etwa die durchschnittliche Studiendauer oder Abschlussnote.

► **Ziel.** Das Capital-Ranking bietet Meinungen und Einschätzungen, die Studenten bei der wichtigsten Standortentscheidung – der Wahl der Universität – unterstützen. Bei der Entwicklung der Test-Methode arbeitete Capital zusammen mit

Hans-Ulrich Küpper, Professor für Betriebswirtschaftslehre an der Ludwig-Maximilians-Universität in München. Er ist einer der renommiertesten Ranking-Spezialisten in Deutschland und hat gerade erst eine Vergleichsstudie veröffentlicht über deutsche und US-amerikanische Uni-Rankings. Professor Küpper: „Wenn für mich als Student etwa der Ruf einer Uni entscheidend ist, dann ist es optimal, wenn ich im Ranking auf einen Blick sehen kann, welche Hochschule hier spitzt ist.“

► **Ergebnis.** Die Hitlisten der besten Hochschulen umfassen rund 190 Fakultäten und 70 Universitäten in Deutschland – unterteilt nach dem jeweiligen Kriterium und Studienfach. Die Tabellen „Spitzen-Universitäten“ zeigen auf den folgenden Seiten für jede Frage die besten drei Hochschulen. Alle Einrichtungen in alphabetischer Reihenfolge finden sich in der Übersicht der „besten Universitäten“. Fakultäten, die von den Personalverantwortlichen nicht beurteilt wurden, tauchen in den Ranglisten nicht auf.

Foto: Claus Uhendorf

## • Die Test-Methode

Für das Universitäts-Ranking befragte Capital die Personalverantwortlichen der 250 größten Unternehmen in Deutschland und ermittelte an den Universitäten drei zentrale Studienbedingungen.



### Unternehmen

Fragen an Personalverantwortliche:

- Welche deutschen Universitäten genießen aus Ihrer Sicht im jeweiligen Studienfach derzeit den besten Ruf?
- Welche deutschen Universitäten zeichnen sich im jeweiligen Studienfach durch den stärksten Präferenzgrad aus?
- Von welchen Universitäten haben Sie in den vergangenen zwei Jahren schätzungsweise die meisten Absolventen rekrutiert?



### Universitäten

Fragen nach den Studienbedingungen:

- Wie hoch ist die durchschnittliche Studiendauer?
- Wie viele Studenten berechtigt ein Professor durchschnittlich?
- Welche Abschlussnote wird durchschnittlich erreicht?

## Universitäts-Ranking 2003



**Studiengänge:** Betriebswirtschaftslehre, Volkswirtschaftslehre, Jura, Maschinenbau, Elektrotechnik, Wirtschaftsingenieurwesen, Wirtschaftsinformatik

» Der Vorteil von so einem Ranking ist, dass es die Meinung der Arbeitgeber, aber auch objektive Daten wie Studiendauer umfasst «

Prof. Hans-Ulrich Küpper, Ludwig-Maximilians-Universität München

# UNTERNEHMUNGS-GEIST

**Uni-Ranking.** Das Studienfach ist extrem beliebt – und bietet sehr gute Aussichten auf dem Arbeitsmarkt.

Rund 150 000 Studenten büffeln an deutschen Universitäten Bilanzregeln und Marketing. Das sind mehr als alle Juristen und Volkswirte zusammen. Und nach aktuellen Prognosen des Statistischen Bundesamts wird die Zahl noch steigen. Im Gegensatz zu anderen Fächern muss sich die Betriebswirtschaftslehre (BWL) keine Nachwuchssorgen machen.

Für angehende Betriebswirte hat der Run auf das Fach allerdings einen Nachteil: Wer studieren will, braucht grünes Licht von der ZVS. Die Zentralstelle für die Vergabe von Studienplätzen ([www.zvs.de](http://www.zvs.de)) in Dortmund entscheidet, wer sofort studieren darf und wer ein oder zwei Semester warten muss.

**Die Spitzen-Universitäten für Betriebswirte.** Im Kampf um die ersten Plätze liegen Massen-Unis vor privaten Business Schools.

Platz	Bester Ruf	Stärkster Praxisbezug	Die meisten Absolventen eingestellt
1.	Mannheim	Münster	Köln
2.	Köln	Koblenz <sup>1</sup>	Münster
3.	Münster	Oestrich-Winkel <sup>2</sup>	Hamburg
	–	–	München

1) Wissenschaftliche Hochschule für Unternehmensführung.  
2) European Business School. Quelle: Umfrage. Stand: Januar 2003.

► **Universitäten.** Kaum ein anderes Fach wird an so vielen Hochschulen unterrichtet wie BWL. Allerdings: Aus Sicht der Personalchefs gibt es die wahre Betriebswirtschaftslehre ausschließlich im Westen der Republik. Unter den 42 Fakultäten, die von den Arbeitgebern benotet wurden, befinden sich lediglich drei ostdeutsche, zwei aus Berlin und die Universität Rostock.

Geht es um die Frage, welche Universitäten ihren Studenten am besten praktisches Unternehmertum vermitteln, vertraut die Mehrzahl der Personalverantwortlichen eher privaten Universitäten wie der European Business School (EBS) in Oestrich-Winkel oder der

Foto: Jöker/David Auerhofer

Wissenschaftlichen Hochschule für Unternehmensführung (WHU) in Koblenz. Auf dem ersten Platz in der Kategorie Praxisbezug steht allerdings eine sehr angesehene, aber keineswegs exklusive Hochschule: die Uni Münster.

Bei der Entscheidung, welche Fakultät den besten Ruf genießt, landen erstaunlicherweise mit Mannheim, Köln und Münster ausschließlich große Hochschulen auf den Spitzenplätzen: Überfüllte Hörsäle schaden also nicht dem Image einer Hochschule – und dem ihrer Absolventen.

► **Arbeitsmarkt.** Das Studium der Betriebswirtschaftslehre ist eines der krisensichersten. Das zeigt auch die dauerhaft hohe Zahl der Studienanfänger: Waren die Aus-

sichten auf dem Arbeitsmarkt mal gut, mal schlecht, würden auch die Anfängerzahlen schwanken.

Selbst in der Jobkrise gilt: Werden Fach- und Führungskräfte gesucht, dann meistens solche mit betriebswirtschaftlichem Hintergrund. Wer sich im Studium und durch Praktika auf Gebiete spezialisiert hat wie Controlling oder Vertrieb, hat selbst heute keine Probleme, als Absolvent in ein Unternehmen zu wechseln.

## ► Interessante Links:

[www.bdvb.de](http://www.bdvb.de)

Bundesverband Deutscher Volks- und Betriebswirte

[www.wiwionline.de](http://www.wiwionline.de)

Infoportal für Wirtschaftswissenschaftler

**Uni Münster.** Deutschlands Personalverantwortliche schätzen an der Hochschule vor allem den starken Praxisbezug.



Die besten BWL-Universitäten

## ► Die besten Universitäten für Betriebswirte

Universität	Bester Ruf		Stärkster Praxisbezug		Die meisten Absolventen eingestellt		Durchschnittliche		
	Punkte	Platz	Punkte	Platz	Punkte	Platz	Abschlussnote	Studiendauer <sup>1</sup>	Betreuung <sup>2</sup>
<b>Aachen (RWTH)</b>	<b>1</b>	18	<b>1</b>	15	<b>8</b>	13	2,15	10,8	120
<b>Augsburg</b>	<b>4</b>	15	<b>k.A.</b>	k.A.	<b>13</b>	8	2,18	11	228
<b>Bamberg</b>	<b>12</b>	10	<b>k.A.</b>	k.A.	<b>6</b>	15	2,5	11,5	84
<b>Bayreuth</b>	<b>18</b>	7	<b>k.A.</b>	k.A.	<b>3</b>	18	2,3	10,4	100
<b>Berlin (ESCP-EAP)</b>	<b>k.A.</b>	k.A.	<b>8</b>	9	<b>4</b>	17	k.A.	k.A.	k.A.
<b>Berlin (TU)</b>	<b>k.A.</b>	k.A.	<b>k.A.</b>	k.A.	<b>4</b>	17	k.A.	k.A.	k.A.
<b>Bielefeld</b>	<b>k.A.</b>	k.A.	<b>5</b>	11	<b>k.A.</b>	k.A.	k.A.	11,3	k.A.
<b>Bochum</b>	<b>16</b>	8	<b>4</b>	12	<b>23</b>	4	k.A.	k.A.	k.A.
<b>Dortmund</b>	<b>4</b>	15	<b>8</b>	9	<b>8</b>	13	2,4	13	131
<b>Düsseldorf</b>	<b>1</b>	18	<b>3</b>	13	<b>4</b>	17	2,6	11,6	110
<b>Eichstätt-Ingolstadt</b>	<b>2</b>	17	<b>3</b>	13	<b>k.A.</b>	k.A.	2,32	9,4	55
<b>Erlangen-Nürnberg</b>	<b>12</b>	10	<b>5</b>	11	<b>17</b>	6	2,2	11,5	257
<b>Essen</b>	<b>3</b>	16	<b>4</b>	12	<b>11</b>	10	2	13	147
<b>Frankfurt a. M.</b>	<b>16</b>	8	<b>9</b>	8	<b>8</b>	13	2,2	11	139
<b>Gießen</b>	<b>k.A.</b>	k.A.	<b>k.A.</b>	k.A.	<b>7</b>	14	2,75	10	130
<b>Göttingen</b>	<b>10</b>	12	<b>4</b>	12	<b>7</b>	14	k.A.	10,8	72
<b>Hamburg</b>	<b>11</b>	11	<b>9</b>	8	<b>24</b>	3	2,7	11	100
<b>Hannover</b>	<b>k.A.</b>	k.A.	<b>k.A.</b>	k.A.	<b>9</b>	12	2,3	12	109
<b>Heidelberg</b>	<b>2</b>	17	<b>2</b>	14	<b>k.A.</b>	k.A.	2,65	11,5	k.A.
<b>Hohenheim</b>	<b>14</b>	9	<b>9</b>	8	<b>12</b>	9	2,7	11	86
<b>Kassel</b>	<b>3</b>	16	<b>k.A.</b>	k.A.	<b>k.A.</b>	k.A.	2,02	12	154
<b>Kiel</b>	<b>9</b>	13	<b>3</b>	13	<b>16</b>	7	2,39	12	106
<b>Koblenz (WHU)</b>	<b>34</b>	4	<b>37</b>	2	<b>5</b>	16	k.A.	k.A.	k.A.
<b>Köln</b>	<b>92</b>	2	<b>19</b>	5	<b>32</b>	1	2,7	13,5	120
<b>Lüneburg</b>	<b>5</b>	14	<b>5</b>	11	<b>4</b>	17	2,64	12	k.A.
<b>Mainz</b>	<b>k.A.</b>	k.A.	<b>k.A.</b>	k.A.	<b>10</b>	11	2,6	13	k.A.
<b>Mannheim</b>	<b>99</b>	1	<b>27</b>	4	<b>20</b>	5	2,2	10,9	k.A.
<b>München</b>	<b>29</b>	6	<b>12</b>	7	<b>24</b>	3	2,3	10,5	210
<b>München (BW)</b>	<b>5</b>	14	<b>5</b>	11	<b>k.A.</b>	k.A.	2,59	10 <sup>3</sup>	25
<b>Münster</b>	<b>77</b>	3	<b>38</b>	1	<b>30</b>	2	2,41	9,8	230

Universität	Bester Ruf		Stärkster Praxisbezug		Die meisten Absolventen eingestellt		Durchschnittliche		
	Punkte	Platz	Punkte	Platz	Punkte	Platz	Abschlussnote	Studiendauer <sup>1</sup>	Betreuung <sup>2</sup>
<b>Oestrich-Winkel (EBS)</b>	<b>33</b>	5	<b>35</b>	3	<b>9</b>	12	k.A.	8	26
<b>Passau</b>	<b>14</b>	9	<b>18</b>	6	<b>11</b>	10	2,45	10	108
<b>Regensburg</b>	<b>2</b>	17	<b>1</b>	15	<b>8</b>	13	2,25	10,2	220
<b>Rostock</b>	<b>2</b>	17	<b>4</b>	12	<b>k.A.</b>	k.A.	2,65	9,9	84
<b>Saarbrücken</b>	<b>5</b>	14	<b>3</b>	13	<b>k.A.</b>	k.A.	2,5	10	103
<b>Siegen</b>	<b>2</b>	17	<b>5</b>	11	<b>6</b>	15	2,6	12,6	112
<b>Stuttgart</b>	<b>4</b>	15	<b>k.A.</b>	k.A.	<b>k.A.</b>	k.A.	2,5	9,5	k.A.
<b>Trier</b>	<b>3</b>	16	<b>3</b>	13	<b>k.A.</b>	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
<b>Tübingen</b>	<b>3</b>	16	<b>k.A.</b>	k.A.	<b>4</b>	17	2,34	10,9	k.A.
<b>Witten-Herdecke</b>	<b>14</b>	9	<b>19</b>	5	<b>k.A.</b>	k.A.	1,7	11	22
<b>Würzburg</b>	<b>2</b>	17	<b>6</b>	10	<b>5</b>	16	2,3	10,9	k.A.

1) In Semestern. 2) Wie viele Studenten betreut ein Professor. 3) Trimester. k.A.= keine Angabe.



**Wir machen heute die Manager von morgen**



**EUROPEAN BUSINESS SCHOOL**

Älteste deutsche staatlich anerkannte  
Private Wissenschaftliche Hochschule  
Schloß Reichartshausen

Infos unter: [www.ebs.de](http://www.ebs.de) • Tel. 0 67 23/69-0

### Die besten Berufsaussichten durch Ihr BWL-Studium:

- Kurze Studiendauer durch Studieren in kleinen Gruppen
- Praxisbezug durch hervorragende Unternehmenskontakte und Praktika
- Internationalität durch zwei Auslandssemester
- Förderung durch Leistungsstipendien

### Drei Studienrichtungen:

- BWL/zwei Fremdsprachen
- BWL/Wirtschaftsinformatik
- BWL/Wirtschaftsrecht

**NEU**

# GENERALISTEN-DENKE

**Uni-Ranking.** Wirtschaftswachstum, Wechselkurs und Inflation – Volkswirte kümmern sich gerne ums große Ganze.

Rund 25 000 Studenten beschäftigen sich heute mit den Lehren von Keynes und anderen Nationalökonomien.

► **Universitäten.** Die beste Volkswirtschaftslehre (VWL) gibt es aus Sicht der Personalchefs im Rheinland: Die Kölner Uni landet in den drei Bereichen Ruf, Praxis und Attraktivität der Absolventen auf dem ersten Platz. Und das, obwohl sie mit rund 63 000 Studenten zu den größten der Republik zählt und das Gedränge im Grundstudium brutal ist. Im Hauptstudium besticht die Fakultät jedoch durch die große Fächerauswahl.

**Arbeitsmarkt.** Volkswirte finden häufig in den gesamtwirtschaftlichen Abteilungen der Banken und Konzerne sowie in den Presse- und

PR-Abteilungen Jobs. Das Ziel des Studiums, die Wirtschaft als das große Ganze mit allen wechselseitigen Einflüssen zu begreifen, eröffnet Volkswirten ein breites Einsatzfeld.



**Universität Köln.** Die beste Adresse für Studenten der Volkswirtschaftslehre – trotz überfüllter Hörsäle.

## Die Spitzenu- versitäten für Volkswirte.

Köln und Bonn liegen in der Gunst der größten Arbeitgeber ganz oben.

Platz	Bester Ruf	Stärkster Praxisbezug	Die meisten Absolventen eingestellt
1.	Köln	Köln	Köln
2.	Bonn	Frankfurt a.M.	Hamburg
3.	Mannheim	Bonn	Freiburg

Quelle: Capital-Umfrage unter Personalverantwortlichen der 250 größten Unternehmen. Stand: Januar 2003.

## Die besten Universitäten für Volkswirte

Universität	Bester Ruf		Stärkster Praxisbezug		Die meisten Absolventen eingestellt		Durchschnittliche Abschlussnote		
	Punkte	Platz	Punkte	Platz	Punkte	Platz	Abschlussnote	Studiendauer <sup>1</sup>	Betreuung <sup>2</sup>
Bamberg	k.A.	k.A.	4	10	k.A.	k.A.	1,5	10	21
Bayreuth	13	10	11	6	k.A.	k.A.	2,2	9,9	100
Berlin (TU)	4	17	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Bochum	8	14	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Bonn	42	2	15	3	15	4	2,5	11	k.A.
Dresden (TU)	k.A.	k.A.	3	11	4	7	2,2	11	122
Erlangen-Nürnberg	3	18	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	2,3	11,2	43
Frankfurt a. M.	19	7	18	2	3	8	2,2	10,9	140
Freiburg	15	9	11	6	17	3	k.A.	9,9	100
Gießen	3	18	3	11	k.A.	k.A.	2,75	10	72
Göttingen	7	15	4	10	3	8	k.A.	12,4	140
Halle-Wittenberg	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	2	9	2	13	86
Hamburg	11	11	3	11	18	2	2,9	11	100
Hannover	4	17	k.A.	k.A.	2	9	2,4	12,8	k.A.
Heidelberg	7	15	4	10	8	5	2,55	11	133
Jena	k.A.	k.A.	1	13	k.A.	k.A.	2,24	10,2	k.A.
Karlsruhe	16	8	k.A.	k.A.	4	7	k.A.	k.A.	k.A.
Kiel	21	6	9	7	15	4	2,19	12	106
Köln	59	1	19	1	19	1	2,7	13,5	120
Konstanz	10	12	k.A.	k.A.	4	7	2,5	9,7	70
Leipzig	6	16	4	10	5	6	2,3	11,3	k.A.
Mainz	7	15	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	2,8	13	k.A.
Mannheim	31	3	13	4	4	7	k.A.	11,2	k.A.
München	26	5	8	8	5	6	2,34	10,2	36
Münster	27	4	12	5	k.A.	k.A.	2,08	11,2	188
Passau	6	16	2	12	k.A.	k.A.	2,45	10	108
Regensburg	k.A.	k.A.	4	10	k.A.	k.A.	1,74	9,8	100
Rostock	k.A.	k.A.	5	9	k.A.	k.A.	2,2	9,9	84
Tübingen	9	13	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	2,28	11,4	73
Würzburg	8	14	5	9	5	6	2	9,2	k.A.

1) In Semestern. 2) Wie viele Studenten betreut ein Professor. k. A. = keine Angabe.

# GESETZES-HÜTER

**Uni-Ranking.** Die Prüfungen sind hart, das Studium erfordert Disziplin. Dafür bietet der Arbeitsmarkt viel Auswahl.

Bundesweit arbeiten sich derzeit rund 100 000 angehende Juristen durch Gesetzesbücher. Etwa die Hälfte davon sind Frauen.

► **Universitäten.** Bei den Personalchefs besonders angesehen sind die Fakultäten in Münster und Heidelberg. Besonders attraktiv ist auch die Bucerius Law School in Hamburg: Sie wurde bei der Frage nach dem stärksten Praxisbezug der Ausbildung von den Personalentscheidern auf den zweiten Platz gewählt – reichlich Vorschusslizenzen, denn die ersten Absolventen der Privat-Uni werden 2004 ihr Studium beenden.

► **Arbeitsmarkt.** Viele Absolventen wollen als Anwälte arbeiten. Davon gibt es derzeit 116 000 in Deutschland. Vor vier Jahren waren es rund

25 000 weniger. Und 2001 haben 15 Prozent der Berufsanfänger wieder aufgegeben. Auch als Angestellte finden Juristen ein breites Betätigungsfeld, etwa in Personal- und Rechtsabteilungen.



**Universität Heidelberg.** Die Jura-Studierenden am Neckar profitieren auch von der modernen Einrichtung.

**Die Spitzens-Universitäten für Juristen.** Die Uni Münster sammelt hier die meisten Punkte. Nur beim Praxisbezug liegt Heidelberg vorne.

Platz	Bester Ruf	Stärkster Praxisbezug	Die meisten Absolventen eingestellt
1.	Münster	Heidelberg	Münster
2.	Bonn	Hamburg*	Hamburg
3.	Heidelberg	Münster	Kiel
	München	–	–

\*Bucerius Law School. Quelle: Capital-Umfrage. Stand: Januar 2003.

## Die besten Universitäten für Juristen

Universität	Bester Ruf		Stärkster Praxisbezug		Die meisten Absolventen eingestellt		Durchschnittliche Studiendauer <sup>1</sup>	
	Punkte	Platz	Punkte	Platz	Punkte	Platz	Studiendauer <sup>1</sup>	Betreuung <sup>2</sup>
Augsburg	2	16	1	11	10	5	k.A.	k.A.
Bayreuth	22	5	6	7	5	9	9	62
Berlin (FU)	3	15	3	10	k.A.	k.A.	k.A.	129
Bielefeld	5	13	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	95
Bochum	4	14	k.A.	k.A.	4	10	10,2	162
Bonn	38	2	8	6	9	6	9,3	100
Düsseldorf	1	17	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	9	84
Erlangen-Nürnberg	5	13	3	10	4	10	k.A.	98
Frankfurt a. M.	13	8	k.A.	k.A.	5	9	10,8	120
Freiburg	27	4	13	5	3	11	8,5	120
Gießen	3	15	5	8	k.A.	k.A.	10,8	90
Göttingen	12	9	3	10	3	11	10,1	109
Hamburg	9	10	5	8	25	2	11,1	93
Hamburg (BLS)	12	9	18	2	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Heidelberg	33	3	19	1	6	8	8,6	100
Kiel	8	11	4	9	13	3	k.A.	k.A.
Köln	21	6	8	6	9	6	11,8	120
Konstanz	5	13	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Leipzig	1	17	k.A.	k.A.	5	9	k.A.	k.A.
Mainz	3	15	4	9	5	9	k.A.	155
Mannheim	5	13	3	10	1	12	8,6	61
Marburg	7	12	4	9	4	10	10,4	92
München	33	3	14	4	12	4	9,3	137
Münster	50	1	16	3	29	1	9,4	177
Osnabrück	3	15	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	10	94
Passau	18	7	8	6	8	7	k.A.	97
Regensburg	7	12	3	10	1	12	10,7	31
Trier	7	12	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	10	116
Tübingen	3	15	1	11	k.A.	k.A.	10,3	103
Würzburg	5	13	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	77

1) In Semestern. 2) Wie viele Studenten betreut ein Professor. Keine Abschlussnoten, da Prüfungen nicht an der Universität stattfinden. k.A. = keine Angabe.

# DÜSENTRIEBS ERBEN

**Uni-Ranking.** Deutsche Ingenieurskunst genießt weltweit einen ausgezeichneten Ruf – und Absolventen finden gute Jobs.

Etwa 59 000 Studenten umfasst der Bereich Maschinenbau. Die Zahl der Studienanfänger stieg in den vergangenen fünf Jahren um fast 8000. Im Jahr 2002 allerdings sank sie wieder um rund 500, obwohl die Verbände und Arbeitgeber laut vor einem Spezialisierungsmangel warnen.

► **Universitäten.** Die besten Chancen, Deutschlands Personalchefs nachhaltig zu beeindrucken, haben Studenten der Rheinisch-Westfälischen Technischen Hochschule (RWTH). Die Aachener schaffen sogar den Hattrick und landen auf den Beliebtheitslisten der Arbeitgeber gleich dreimal auf dem ersten Platz. Mithalten kann da nur noch die Technische Uni-

versität Darmstadt, die ebenfalls in allen drei Kategorien Spitzenplätze einnimmt.

► **Arbeitsmarkt.** Die Industrie benötigt bis zum Jahr 2010 jährlich mindestens 5000 Absolventen aus dem Bereich Maschinenbau. So die Berechnung des Verbands deutscher Maschinen- und Anlagenbau ([www.vdma.de](http://www.vdma.de)). Ein Grund für die weiterhin hohe Nachfrage nach Fachleuten ist das Innovationstempo: Um immer schneller neue Produkte auf den Markt zu bringen, brauchen die Unternehmen gleichzeitig immer mehr Experten, die Produkte entwickeln und fertigen. Maschinenbauer haben also auch langfristig gute Perspektiven.

Foto: RWTH/Peter Winandy

**Die Spitz-Uni-  
versitäten für Ma-  
schinenbauer.** Die  
RWTH Aachen lässt  
die Konkurrenz weit  
hinter sich – auf al-  
len Gebieten ist sie  
Spitzenreiter.

Platz	Bester Ruf	Stärkster Praxisbezug	Die meisten Absolventen eingestellt
1. Aachen <sup>1</sup>	Aachen <sup>1</sup>	Aachen <sup>1</sup>	Aachen <sup>1</sup>
2. München <sup>2</sup>	Darmstadt	Darmstadt	
–	Karlsruhe	–	
3. Darmstadt	Braunschweig <sup>2</sup>	Hamburg-Harburg <sup>2</sup>	

1) Rheinisch-Westfälische Technische Hochschule. 2) Technische Universität. Quelle: Capital-Umfrage. Stand: Januar 2003.

## Die besten Universitäten für Maschinenbauer

Universität	Bester Ruf		Stärkster Praxisbezug		Die meisten Absolventen eingestellt		Durchschnittliche Abschlussnote		Studiendauer <sup>1</sup>		Betreuung <sup>2</sup>	
	Punkte	Platz	Punkte	Platz	Punkte	Platz	Abschlussnote	Studiendauer	Betreuung	Betreuung	Betreuung	
Aachen (RWTH)	61	1	33	1	36	1	2,3	15,	85			
Berlin (TU)	8	9	4	8	k.A.	k.A.	1,87	15	k.A.			
Bochum	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	4	9	k.A.	13	8			
Braunschweig (TU)	19	6	20	3	8	7	2,2	11,4	50			
Clausthal (TU)	15	7	10	5	4	9	1,97	14,7	k.A.			
Darmstadt (TU)	41	3	22	2	18	2	1,9	12,5	k.A.			
Dortmund	1	14	k.A.	k.A.	10	5	2,6	13	88			
Dresden (TU)	9	8	6	7	14	4	1,8	12	40			
Duisburg	4	11	4	8	3	10	1,9	13,8	36			
Erlangen-Nürnberg	2	13	k.A.	k.A.	5	8	k.A.	12,5	k.A.			
Hamburg-Harburg (TU)	23	5	10	5	16	3	2,1	13,7	24			
Hannover	1	14	k.A.	k.A.	3	10	k.A.	13	k.A.			
Ilmenau (TU)	2	13	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	1,8	11,1	45			
Kaiserslautern	8	9	8	6	k.A.	k.A.	1,61	12,5	30			
Karlsruhe	27	4	22	2	8	7	1,84	13	50			
München (TU)	42	2	15	4	9	6	k.A.	11,4	105			
Saarbrücken	1	14	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.			
Siegen	3	12	k.A.	k.A.	4	9	1,95	14	38			
Stuttgart	5	10	4	8	5	8	1,9	12,4	80			

1) In Semestern. 2) Wie viele Studenten betreut ein Professor. k. A. = keine Angabe.



**RWTH Aachen.** Der Ruf der Universität als Technikerschmiede ist bereits legendär. Auch wegen des unternehmerfreundlichen Umfelds der Hochschule.

# SPANNUNGS-PRÜFER

**Uni-Ranking.** Schaltkreise und Mikrochips – in dieser Männerdomäne übersteigt die Nachfrage das Angebot erheblich.

Noch sind Studentinnen in den Fluren der Fakultäten eher eine Ausnahme: Ihr Anteil bei den Studienanfängern beträgt weniger als zehn Prozent. Zum ersten Mal seit sieben Jahren ist die Gesamtzahl der Studienanfänger in Elektrotechnik 2002 wieder spürbar gesunken – auf rund 16 300. Allein für die Universitäten bedeutet dies einen Rückgang von zwölf Prozent.

► **Universitäten.** Das Mekka der Elektrotechniker heißt Aachen. Das Erfolgsrezept der Rheinisch-Westfälischen Technischen Hochschule: „Ein effizientes Uni-Management, viel Fantasie bei der Gestaltung der Studienprogramme und die Nähe zur Wirtschaft, ohne

von ihr abhängig zu sein“, erklärt Rektor Burkhard Rauhut. Das Konzept geht auf: Die RWTH ist auch für Personalchefs die erste Adresse bei der Suche nach neuen Fachkräften – in allen Kategorien wählten sie die Universität auf Platz eins.

► **Arbeitsmarkt.** Die Aussichten für Elektrotechniker sind nach wie vor sehr gut, auch in Krisenzeiten wie heute: So rechnet beispielsweise der Verband der Elektrotechnik, Elektronik und Informationstechnik ([www.vde.de](http://www.vde.de)) aktuell mit etwa 6500 Absolventen, die in diesem Jahr die Hochschulen verlassen. Die Wirtschaft hat erklärt, dass sie jährlich bis zu 13 000 Fachkräfte sucht.

Foto: Joker/Markus Gloger

## Die Spitzen-Universitäten für Elektrotechniker.

Das Mekka der E-Techniker liegt im Westen – in Aachen gibt es beste Studienbedingungen.

Platz	Bester Ruf	Stärkster Praxisbezug	Die meisten Absolventen eingestellt
1.	Aachen <sup>1</sup>	Aachen <sup>1</sup>	Aachen <sup>1</sup>
2.	Darmstadt <sup>2</sup>	Darmstadt <sup>2</sup>	München <sup>2</sup>
3.	München <sup>2</sup>	München <sup>2</sup>	Dresden <sup>2</sup>

1) Rheinisch-Westfälische Technische Hochschule. 2) Technische Universität. Quelle: Capital-Umfrage unter Personalverantwortlichen der 250 größten Unternehmen. Stand: Januar 2003.

## Die besten Universitäten für Elektrotechniker

Universität	Bester Ruf		Stärkster Praxisbezug		Die meisten Absolventen eingestellt		Durchschnittliche Abschlussnote		
	Punkte	Platz	Punkte	Platz	Punkte	Platz	Studiendauer <sup>1</sup>	Betreuung <sup>2</sup>	
Aachen (RWTH)	69	1	32	1	35	1	3	13	90
Berlin (TU)	16	5	11	5	5	8	1,9	14	k.A.
Bochum	1	14	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	2,35	14,5	40
Braunschweig (TU)	8	8	7	7	7	6	1,98	12,5	29
Chemnitz (TU)	1	14	1	10	k.A.	k.A.	2,2	12,7	17
Darmstadt (TU)	44	2	29	2	11	4	k.A.	11,4	45
Dortmund	2	13	k.A.	k.A.	4	9	2,2	12,1	65
Dresden (TU)	14	6	13	4	12	3	2	11,8	15
Duisburg	6	10	4	8	6	7	2,5	12,5	64
Erlangen-Nürnberg	5	11	7	7	k.A.	k.A.	12,8	k.A.	
Hamburg-Harburg (TU)	9	7	10	6	5	8	2,3	11,8	25
Ilmenau (TU)	4	12	4	8	5	8	1,56	12,6	56
Kaiserslautern	7	9	3	9	k.A.	k.A.	1,8	12,7	39
Karlsruhe	23	4	7	7	9	5	2,08	11,7	64
München (TU)	36	3	25	3	24	2	2,4	11,2	53
Saarbrücken	5	11	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	1,91	16	'56
Siegen	2	13	k.A.	k.A.	4	.9	1,97	14,3	27
Stuttgart	4	12	4	8	k.A.	k.A.	2,25	12	77

1) In Semestern. 2) Wie viele Studenten betreut ein Professor. k. A. = keine Angabe.



**TU München.** Die Bayern locken Studenten nicht nur mit ihrem guten Renommee, sondern auch mit modernster Ausstattung und Bauweise.

# ZWITTER-BILDUNG

**Uni-Ranking.** Ingenieure, die immer auch an die Kosten denken. Wer über den Tellerrand schaut, erhöht seine Erfolgssaussichten.

Mit aktuell rund 39 000 Studenten zählt der Mischstudiengang nicht zu den beliebtesten im Ingenieurwesen. Durch die zweigleisige Ausbildung mit technischen und betriebswirtschaftlichen Schwerpunkten gewinnen die Absolventen allerdings Qualifikationen, mit denen Ingenieure sonst nicht aufwarten können.

► **Universitäten.** Ganz oben auf der Beliebtheitsskala der Personalchefs liegen die Universitäten Karlsruhe und Darmstadt. Die Technische Hochschule Karlsruhe hat bereits viel Erfahrung auf dem Gebiet, der Studiengang wird seit Ende der sechziger Jahre angeboten. Und zwar sehr erfolgreich, meinen Deutschlands Arbeitgeber und wählten die Fakultät in allen

drei Kategorien auf Platz eins. Vor einem Jahr wurde der Studienplan geändert, um im Hauptstudium noch mehr Freiheiten bei der Fächerauswahl zu bieten. In den meisten Unis ist das Studienfach noch relativ neu, deshalb gibt es auch kaum Angaben etwa zur Studiendauer.

► **Arbeitsmarkt.** Das zusätzliche betriebswirtschaftliche Fachwissen erleichtert den Wirtschaftsingenieuren den Aufstieg ins Management. Denn in der Führungsebene reicht technisches Know-how allein nicht mehr aus. Trotz Krise am Arbeitsmarkt haben Wirtschaftsingenieure gute Chancen. Vor allem in den Bereichen Vertrieb, Einkauf und Logistik sind sie nach wie vor gesuchte Fachleute.

**Die Spitzenu-  
versitäten für  
Wirtschaftsinge-  
nieure.** Mit drei ers-  
ten Plätzen ist Karls-  
ruhe der eindeutige  
Gewinner.

Platz	Bester Ruf	Stärkster Praxisbezug	Die meisten Absolventen eingestellt
1.	Karlsruhe	Karlsruhe	Karlsruhe
2.	Darmstadt*	Darmstadt*	Berlin*
3.	Berlin*	Braunschweig*	Darmstadt*

\* Techn. Universität. Quelle: Capital-Umfrage unter Personalverant-  
wortlichen der 250 größten Unternehmen. Stand: Januar 2003.

## Die besten Universitäten für Wirtschaftsingenieure

Universität	Bester Ruf		Stärkster Praxisbezug		Die meisten Absolventen eingestellt		Durchschnittliche Abschlussnote		
	Punkte	Platz	Punkte	Platz	Punkte	Platz	Studiendauer <sup>1</sup>	Betreuung <sup>2</sup>	
Aachen (RWTH)	5	11	k.A.	k.A.	8	8	k.A.	k.A.	k.A.
Berlin (TU)	41	3	16	4	36	2	k.A.	k.A.	k.A.
Braunschweig (TU)	26	4	17	3	12	6	k.A.	k.A.	k.A.
Chemnitz (TU)	3	13	3	12	k.A.	k.A.	k.A.	11,8	k.A.
Clausthal (TU)	23	5	14	6	4	10	k.A.	k.A.	k.A.
Darmstadt (TU)	86	2	51	2	33	3	k.A.	k.A.	k.A.
Dortmund	4	12	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Dresden (TU)	8	9	15	5	6	9	2,3	11,5	122
Erlangen-Nürnberg	6	10	4	11	3	11	k.A.	k.A.	k.A.
Freiberg (TU)	4	12	6	10	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Hamburg	1	15	1	14	11	7	k.A.	k.A.	k.A.
Hamburg-Harburg (TU)	13	7	12	7	13	5	k.A.	k.A.	k.A.
Hannover	2	14	k.A.	k.A.	4	10	k.A.	k.A.	k.A.
Ilmenau (TU)	9	8	3	12	k.A.	k.A.	2,2	12,5	k.A.
Kaiserslautern	18	6	10	8	19	4	2,21	12,9	110
► Karlsruhe	89	1	55	1	67	1	2	11,8	100
Kiel	2	14	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Leipzig	2	14	2	13	k.A.	k.A.	2,18	12	k.A.
Rostock	k.A.	k.A.	3	12	k.A.	k.A.	2,16	11	84
Siegen	8	9	7	9	4	10	2,27	12,9	38

1) In Semestern. 2) Wie viele Studenten betreut ein Professor. k. A. = keine Angabe.



**Universität Karlsruhe.** Die Technische Hochschule ist Deutschlands Pionier in Sachen Wirtschaftsingenieurwesen.

# VERNETZUNGS-KÜNSTLER

**Uni-Ranking.** Sie kümmern sich um den E-Commerce – oder entwickeln die neue Unternehmenssoftware.

Die Mischung ist ideal: Computerexperten, die auch in Controlling und auf anderen betriebswirtschaftlichen Gebieten fit sind. Allerdings pauken derzeit nur rund 23 000 Studenten für das Fach Wirtschaftsinformatik.

► **Universitäten.** Den Kampf um die ersten Plätze im Ranking entscheiden die Universitäten Karlsruhe und Darmstadt für sich: Die Karlsruher profitieren hier von ihrem sehr guten Ruf im Bereich Informatik. An der Universität ist das Fach noch neu und heißt Informationswirtschaft, dahinter verbirgt sich aber Wirtschaftsinformatik. Im Vergleich zu anderen Fakultäten wird hier viel Wert auf Jura gelegt. In Darmstadt hat das Fach

bereits eine lange Tradition: 1976 wurde hier der erste Vollstudien-gang Wirtschaftsinformatik in Deutschland eröffnet.

► **Arbeitsmarkt.** Die Aussichten sind besser als die momentane Lage: Nach der Pleitewelle zahlreicher IT-Unternehmen sind viele Informatiker arbeitslos. Das heißt allerdings nicht, dass es keine freien Stellen gibt: Laut dem Branchenverband Bitkom ([www.bitkom.org](http://www.bitkom.org)) findet jedes siebte Unternehmen der Informations- und Kommunikationsbranche heute keine passenden Absolventen. In den kommenden Jahren werde die Nachfrage sogar noch weiter steigen, heißt es bei dem Berliner Verband.

**Die Spitz-uni-versitäten für Wirtschaftsinformatik.** Das Rennen machen Karlsruhe und Darmstadt unter sich aus.

Platz	Bester Ruf	Stärkster Praxisbezug	Die meisten Absolventen eingestellt
1.	Karlsruhe	Darmstadt*	Karlsruhe
2.	Darmstadt*	Karlsruhe	Darmstadt*
3.	Erlangen-Nürn.	Erlangen-Nürn.	München-Garching*
	Mannheim	–	

\*Technische Universität. Quelle: Capital-Umfrage unter Personalverantwortlichen der 250 größten Unternehmen. Stand: Januar 2003.

## Die besten Universitäten für Wirtschaftsinformatiker

Universität	Bester Ruf	Stärkster Praxisbezug	Die meisten Absolventen eingestellt	Durchschnittliche Abschlussnote	Studiendauer <sup>1)</sup>	Betreuung <sup>2)</sup>
	Punkte Platz	Punkte Platz	Punkte Platz			
Bamberg	4	11	2	10	k.A.	k.A.
Braunschweig (TU)	15	4	k.A.	k.A.	k.A.	1,83
Chemnitz (TU)	k.A.	k.A.	4	8	2	1,7
Clausthal (TU)	8	8	10	6	k.A.	10,6
Darmstadt (TU)	42	2	39	1	17	k.A.
Dortmund	k.A.	k.A.	5	7	5	k.A.
Dresden (TU)	12	5	13	4	8	1,9
Erlangen-Nürnberg	16	3	14	3	5	10,5
Essen	7	9	5	7	9	60
Halle-Wittenberg	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	1	2,3
Hamburg	6	10	5	7	5	11,7
Jena	4	11	3	9	3	147
Karlsruhe	59	1	20	2	20	k.A.
Köln	15	4	12	5	4	k.A.
Leipzig	3	12	k.A.	k.A.	5	k.A.
Mannheim	16	3	3	9	5	1,96
München/Garching (TU)	9	7	12	5	13	12,3
Münster	4	11	k.A.	k.A.	k.A.	2,25
Paderborn	1	13	k.A.	k.A.	k.A.	11,2
Regensburg	1	13	k.A.	k.A.	k.A.	162
Stuttgart	11	6	5	.7	4	2,2
Trier	3	12	3	9	k.A.	9,2

1) In Semestern. 2) Wie viele Studenten betreut ein Professor. k. A. = keine Angabe.

### Universität Darmstadt.

Den Studenten steht modernes Arbeitsgerät zur Verfügung, um sich auf den Praxiseinsatz vorzubereiten.



# WO DIE ELITE STUDIERT

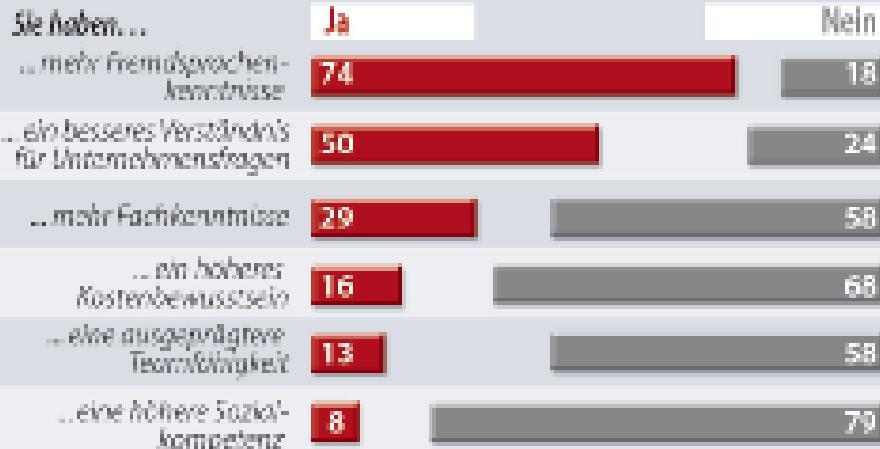
**Wettbewerb.** Sind Absolventen teurer Privat-Unis besser auf den Job vorbereitet? Die Personalchefs geben Antworten.

Werden Absolventen privater Hochschulen bei der Auswahl neuer Mitarbeiter bevorzugt? Nein, sagt die überwältigende Mehrheit (95 Prozent) der befragten Arbeitgeber in der Capital-Studie. Bei der Qualität der Absolventen zeigen sich allerdings teilweise gravierende Unterschiede:

► **Kompetenzen.** Privat-Studenten haben nach Ansicht der befragten Personalchefs mehr Fremdsprachenkenntnisse und ein besseres Verständnis für Unternehmensfragen. Die staatlichen Absolventen können dagegen beim Kostenbewusstsein und der Teamfähigkeit punkten.

## • Elite-Uni versus Massenbetrieb

Auf welchen Gebieten Absolventen privater Hochschulen besser sind als Studenten staatlicher Universitäten, Angaben in Prozent:



Differenz zu 100 Prozent sind „Weiß nicht“-Antworten. Quelle: Capital-Umfrage unter Personalverantwortlichen von 250 größten Unternehmen. Stand: Januar 2003.

► **Ausbildung.** Private Universitäten verlangen Studiengebühren. Bei der European Business School betragen die 4750 Euro pro Semester. Exklusive Lesesäle und moderne Fachliteratur lassen sich damit finanzieren. Um knappe Ressourcen an staatlichen Unis gekämpft zu haben, bereitet Studenten aber oft besser auf das Berufsleben vor, so die Sicht vieler Personalchefs.

► **Fazit.** Private Universitäten sind kein Jobgarant. Zwar ist das Ausbildungsniveau in der Regel viel höher und die Studienbedingun-

gen besser. Aber vielen Arbeitgebern ist es mindestens genauso wichtig, dass ihre Mitarbeiter frühzeitig bewiesen haben, mit Problemen umgehen zu können.

Absolventen sollten diese Erkenntnisse bei einer Bewerbung berücksichtigen: Sie kennen jetzt die Vorstellungen der Arbeitgeber und können ihre Stärken besser präsentieren. Worauf Arbeitgeber bei Absolventen zudem Wert legen, zeigen die Ergebnisse im Heft (siehe Capital 6/2003: „Was wirklich zählt“).

C



## KIMS MBA in nur 12 Monaten

International akkreditiert (FIBAA)

Staatlich anerkannt

Kurse Next-to-Job oder in Präsenzform möglich:

- International Marketing & Management
- International Business & Finance

Anmeldeschluss: 14.04.03

Kursstart: 26.05.03

Infoveranstaltung jeweils von  
14.00 Uhr-17.00 Uhr in der KIMS:

01.03.03, 08.03.03, 22.03.03, 29.03.03, 05.04.03

[www.kims.de](http://www.kims.de)

Mündener Str. 31 · D-34123 Kassel · e-mail: [info@kims.de](mailto:info@kims.de)  
Tel.: (0)561 / 52 03 - 4 51 · Fax: (0)561 / 52 03 - 4 54